

### HANDELSBLATT

**Immobilienexperte Mathrani könnte neuer WeWork-Chef werden:** Laut einem Medienbericht will WeWork Sandeep Mathrani als neuen CEO berufen. Damit holt sich das Start-up einen Manager aus der Immobilienbranche.

**Strompreise steigen weiter:** Jetzt erhöhen auch die großen Versorger: Viele Stromversorger haben zum Jahreswechsel die Preise angehoben. Aber damit ist die Preistrunde noch nicht vorbei. Jetzt erhöhen auch die großen Versorger ihre Tarife.

**„Hier verstecken die Schüler ihre Juuls“:** In den USA ist die Vaping-Epidemie ausgebrochen: Die Hersteller von E-Zigaretten treiben in den USA Millionen Minderjährige in die Sucht. Schuld daran scheint vor allem das Unternehmen Juul.

### SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

**Fast alle Plätze für freiwillige BER-Tester vergeben:** Nach wenigen Tagen der Suche sind fast alle 20 000 Plätze für freiwillige Tester des künftigen Hauptstadtflughafens BER vergeben. Darüber hinaus seien mehrere hundert Interessenten auf Wartelisten vermerkt, sagte ein Flughafensprecher der Deutschen Presse-Agentur. "Das Interesse ist erfreulich groß, den BER vor allen anderen kennenzulernen."

**RWE will "angemessenen Abstand" zum Hambacher Forst halten:** Der Energiekonzern RWE hat angekündigt, beim Betrieb des Tagebaus Hambach einen "angemessenen Abstand" zum Hambacher Forst zu halten. "So ist sichergestellt, dass weder der Wurzelbereich noch die Baumkronen Schaden nehmen können", teilte das Unternehmen mit. Unabhängig davon sei die Wasserversorgung der Bäume durch den Tagebau nicht gefährdet, da die Böden im Hambacher Forst sehr gut Feuchtigkeit speichern könnten. Die Vegetation im Hambacher Forst habe noch nie Kontakt zum Grundwasser gehabt. "Die Vegetation lebt seit jeher ausschließlich vom Niederschlag", stellte RWE fest.

### INDIZES HEUTE MORGEN

	Aktueller Kurs	(%) Änderung*	1 Woche % Änderung
DAX 30	12.990,6	0,1%	-4,4%
CAC 40	5.811,9	0,1%	-3,6%
FTSE 100	7.313,9	0,4%	-4,0%
DJIA**	28.256,0	-	-2,5%
S&P 500**	3.225,5	-	-2,1%
NASDAQ Comp.**	9.150,9	-	-1,8%
Nikkei 225	22.971,9	-1,0%	-2,6%
Hang Seng 40	26.357,0	0,2%	-5,9%
Shanghai Comp	2.746,6	-7,7%	-
Kospi	2.118,9	-0,01%	-5,7%
BSE Sensex	39.872,3	0,3%	-4,5%
S&P/ASX 200	6.923,3	-1,3%	-1,0%

Aktueller Kurs um 11:15 MEZ, \*Änderung gegenüber dem Schlusskurs vom Freitag

### ÜBER GOODMAN MASSON

Mit Standorten in London, New York und Düsseldorf sind wir eine Personalberatung spezialisiert auf Finanz- und IT-Themen, das einen Jahresumsatz von über £42 Millionen erzielt. Da wir erkannt haben, dass rein monetäre Ansätze heutzutage nicht mehr zeitgemäß sind, haben wir ein mehrfach prämiertes Bonusprogramm entwickelt. Dieses hat das Wohl des Mitarbeiters im Blick und führte zu einer der niedrigsten Fluktuationsraten im Markt. Hierfür erhielt Goodman Masson bereits zahlreiche Auszeichnungen. Dazu gehören unter anderem der 1. Platz für Best Workplace und die Auszeichnung zur Best Recruitment Company to work for.

### KONTAKT

Königsallee 106

40215 Düsseldorf

T: +49 (0)211 95985 440

E: kontakt@goodmanmasson.de

**Greifswald: Zentrum für Bioökonomie und Plasmatechnologie:** Die Stadt Greifswald startet ihr größtes Bauvorhaben der vergangenen 30 Jahre: Am Dienstag wird im Beisein von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) der Grundstein für ein Zentrum für Life Science und Plasmatechnologie gelegt. Das Gründerzentrum soll jungen Unternehmen die Möglichkeit geben, ihre Ideen in den Bereichen Bioökonomie und Plasmatechnologie umzusetzen, wie Oberbürgermeister Stefan Fassbinder (Grüne) sagte. Es solle eine Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft sein.

**Flixbus verliert Fahrgäste: Betreiber setzt stärker auf Züge:** Nach Fahrgastverlusten bei Flixbus setzen die Betreiber stärker auf Züge. "Unser Geschäft in Deutschland wird sich definitiv in Richtung Schiene verschieben", sagte Flixmobility-Geschäftsführer André Schwämmlein der Deutschen Presse-Agentur. Sein Unternehmen betreibt neben Fernbussen auch Fernzüge unter der Marke Flixtrain. "Wir gehen davon aus, dass wir uns mit dem Busgeschäft gegen die massive Subventionierung der Deutschen Bahn sehr schwer tun werden", erklärte Schwämmlein.

**Bürgerinitiative gegen Tesla: Spaziergang für Naturschutz:** Mit einem Spaziergang in einem Landschaftsschutzgebiet nahe Grünheide will eine Bürgerinitiative gegen die geplante Tesla-Fabrik am Sonntag (11.00 Uhr) auf die Themen Naturschutz und Wasser aufmerksam machen. Sie hält den Standort der Fabrik für ungeeignet, da das Tesla-Gelände in einem Trinkwasserschutzgebiet liegt.

**Regierungschef Woidke bittet Tesla-Kritiker um Geduld:** Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke (SPD) hat angesichts von Bedenken und Protesten gegen die geplante Fabrik von US-Elektroautobauer Tesla zu Geduld aufgerufen. "Die Fragen nach dem Infrastrukturausbau, nach der Wasserversorgung und nach vielem anderen werden beantwortet, aber das braucht auch eine gewisse Zeit", sagte Woidke der Deutschen Presse-Agentur in Potsdam. "Dafür bitte ich um Verständnis." Der Regierungschef betonte: "Die Entscheidung von Tesla ist gerade elf Wochen alt. Wenn man sieht, was in der Zwischenzeit schon passiert ist, dann ist das gut."

**Sparkassenpräsident entschieden gegen Aktiensteuer-Pläne:** Die von Bundesfinanzminister Olaf Scholz (SPD) geplante Steuer auf Aktienkäufe würde nach Ansicht der Sparkassen im Südwesten genau die Falschen treffen. "Wir lehnen die Pläne rundweg ab", sagte der Präsident des Sparkassenverbandes, Peter Schneider, der Deutschen Presse-Agentur in Stuttgart. Die Überlegungen hätten in ihrer jetzigen Form überhaupt keinen Sinn. "Die Diskussion kam auf nach der Finanzkrise, als man diesen hektischen Hochfrequenzhandel, dieses Zockertum treffen wollte. Das war eine Überlegung, die man nachvollziehen konnte", sagte Schneider, der als Verbandspräsident die Interessen der mehr als 50 Sparkassen im Südwesten vertritt. "Aber jetzt ist eine Steuer geplant, die nur den normalen Anleger trifft."

**Görtz: Hamburg soll 50 Millionen in City investieren:** Hamburgs "Schuhkönig" Ludwig Görtz hat von der Stadt mehr Investitionen zur Verschönerung der City gefordert. "Hier müsste deutlich mehr passieren", sagte der 85-Jährige in einem Interview des "Hamburger Abendblatts" (Samstag). Private Initiativen hätten in den vergangenen Jahren rund 50 Millionen Euro für die Verschönerung der City beigesteuert, davon allein zwölf Millionen Euro für die Mönckebergstraße. Von der Stadt wünsche er sich "ebenfalls 50 Millionen Euro in einem Zeitraum von drei Jahren".

**Seehofer fordert mehr Regulierung im Wohnungsmarkt:** Aus Sicht von Bundesinnenminister Horst Seehofer darf der Wohnungsmarkt nicht allein den Regeln von Angebot und Nachfrage überlassen werden. "Wenn wir den Markt rein kapitalistischen oder neoliberalen Regeln überlassen, nach denen im Prinzip immer der Stärkere gewinnt, entspricht das nicht meiner Auffassung von sozialer Marktwirtschaft", sagte der auch für den Bereich Wohnen zuständige CSU-Politiker der "Welt am Sonntag". Man müsse "auch jene unterstützen, die aufgrund ihrer Einkommensverhältnisse geringere Chancen haben", sagte Seehofer.

## FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

**Klimaaktivisten bezichtigen Siemens-Chef Kaeser der Lüge:** Fridays for Future attackiert den Siemens-Chef: „Kaeser macht sich total unglaubwürdig.“ Die Klimaaktivisten drohen dem Manager mit neuen Aktionen auf der anstehenden Hauptversammlung: „Siemens wird uns nicht los.“

**Apple sperrt China-Filialen zu:** Der amerikanische Technologiekonzern Apple schließt wegen des Coronavirus-Ausbruchs für mehr als eine Woche seine Filialen und Büros in Festland-China. Die Maßnahme gelte bis 9. Februar, teilte das Unternehmen am Samstag mit. Die Entscheidung sei als „Vorsichtsmaßnahme“ und auf der Grundlage der „jüngsten Ratschläge führender Gesundheitsexperten“ getroffen worden. Online könnten chinesische Kunden weiter Apple-Produkte kaufen, hieß es weiter.

**Chinas Zentralbank stützt Wirtschaft mit 156 Milliarden Euro:** Um das Bankensystem und den Devisenmarkt zu stützen, pumpt die chinesische Zentralbank Milliarden in die Wirtschaft. Die Virus-Krise belastet die Wirtschaft immer stärker.

**Ein großer Schritt ins Unbekannte :** Ob der Brexit für Großbritannien zum Segen oder Fluch wird, ist noch ungewiss. Im Fall der EU ist nach dieser Zäsur aber schon klar: Eine Rückkehr zum „business as usual“ darf es nicht geben.

**CSU startet Kampagne gegen Tempolimit:** Weiter geht's im Dauerstreit um das Tempolimit auf Autobahnen. Die CSU startet online eine Unterschriftenaktion, ein SPD-Politiker wirft ihr daraufhin „Realitätsverlust“ vor. Die Grünen wittern „Populismus“.

## Welt

**„Thyssenkrupp ist finanziell in einer außerordentlich angespannten Lage“:** Vorstand und Aufsichtsrat von Thyssenkrupp bekommen auf der Hauptversammlung den geballten Zorn der Aktionäre zu spüren. Zumal das Management Antworten zur Zukunft weiterhin schuldig bleibt. Dabei sieht die Bilanz dramatisch aus.

**Zwei deutsche E-Autos spielen beim Superbowl eine teure Nebenrolle:** Der Super Bowl ist die größte und teuerste Werbebühne überhaupt. Für einige werbende Unternehmen ist er sogar eine Zäsur. Hier verraten sie, wo es hingehet. Vier Konzerne nutzen das Football-Spektakel besonders geschickt – darunter zwei deutsche.

**Airbus hat für Flugzeugverkäufe weltweit bestochen:** Unterlagen der Ermittler offenbaren das Ausmaß der Vergehen von China bis Ghana – und etliche pikante Details. Der Konzern muss nun insgesamt 3,6 Milliarden Euro Strafe zahlen.

**Diese Navi-Apps sind eine Alternative zu Google Maps:** Auf neuen Smartphones ist eine Karten- oder Navi-App meist vorinstalliert. Eine weitere Anwendung zur Navigation kann sich trotzdem lohnen. Denn oft sind die passenden Zusatzfunktionen entscheidend.

**Dieser WLAN-Lautsprecher liefert den besten Klang in seiner Klasse:** Der B&W Formation Flex ist ein 450 Euro teurer Lautsprecher, der Musik via WLAN abspielt. Klanglich gibt es bei der Box fast nichts zu meckern. Im Test gab es aber bei der Musikauswahl eine Ernüchterung.

**Deutschlands globaler Abstieg scheint ausgemacht:** Der demografische Wandel rüttelt nicht nur die deutsche Wirtschaft durcheinander. Er verändert die Gewichte in der gesamten Welt und droht die EU weiter zu spalten. Was Deutschland jetzt tun muss, um seinen Wohlstand zu erhalten.

**„Für mich ist Mario Draghi ein großer Europäer“:** Das Bundesverdienstkreuz für den früheren EZB-Chef Mario Draghi ist hierzulande hoch umstritten. Wirtschaftsforscher Marcel Fratzscher kann das nicht verstehen: Er vermutet, dass hinter der Kritik der Deutschen etwas anderes steckt.

**Deutsche Winzer, die unschuldigen Opfer des Handelskriegs:** Seit die USA einen Strafzoll auf Wein aus Deutschland eingeführt haben, fürchten Winzer hierzulande um ihre Existenz. Ihnen droht der wichtigste Auslandsmarkt verloren zu gehen. Und es könnte sogar noch schlimmer kommen.

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

	Wichtige Konjunkturdaten	Wichtige Firmenveröffentlichungen
Montag, 3. Februar 2020	<p><b>Deutschland:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Jan)</p> <p><b>Eurozone:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Jan)</p> <p><b>USA:</b> Gesamtabsatz an Neufahrzeugen (Jan), Markit-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Jan), ISM-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Jan), Bauausgaben (M/M) (Dez)</p>	<p><b>Abschlussergebnis:</b> Uptech AG</p> <p><b>Handels &amp; Quartalsergebnis:</b> Siemens Healthineers AG</p>
Dienstag, 4. Februar 2020	<p><b>Eurozone:</b> Erzeugerpreisindex (M/M) (Dez), Erzeugerpreisindex (J/J) (Dez)</p> <p><b>USA:</b> Auftragseingänge bei Kapitalgütern (außer Militärflugzeuge) (Dez), Absätze von Kapitalgütern (außer Militärflugzeuge) (Dez), Auftragseingänge für Gebrauchsgüter (Dez), Auftragseingänge für Gebrauchsgüter ohne Transport (Dez), Auftragseingänge der Industrie (M/M) (Dez)</p>	<p><b>Abschlussergebnis:</b> Paragon GmbH &amp; Co KGaA, Berentzen-Gruppe AG, SHW AG</p> <p><b>Vorläufiges Ergebnis:</b> Ceotronics AG</p>
Mittwoch, 5. Februar 2020	<p><b>Deutschland:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe (Jan), Markit-Einkaufsmanagerindex Composite (Jan)</p> <p><b>Eurozone:</b> Markit-Einkaufsmanagerindex Composite (Jan), Markit-Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe (Jan), Einzelhandelsumsätze (M/M) (Dez), Einzelhandelsumsätze (J/J) (Dez)</p> <p><b>USA:</b> MBA-Hypothekenanträge (31.Jan), ADP-Beschäftigungsänderung (Jan), Exporte (M/M) (Dez), Handelsbilanz (Dez), Markit-Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe (Jan), Markit-Einkaufsmanagerindex Composite (Jan), ISM-Einkaufsmanagerindex für das nicht-verarbeitende Gewerbe (Jan)a</p>	<p><b>Abschlussergebnis:</b> CompuGroup Medical SE, DIC Asset AG, Hamborner REIT AG</p> <p><b>Handels &amp; Quartalsergebnis:</b> Siemens AG, Infineon Technologies AG, sino AG</p>

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

### Wichtige Konjunkturdaten

### Wichtige Firmenveröffentlichungen

Donnerstag,  
6. Februar 2020

**Deutschland:** Auftragseingänge der Industrie, nicht saisonbereinigt (J/J) (Dez), Auftragseingänge der Industrie, saisonbereinigt (M/M) (Dez), Einkaufsmanagerindex für das Baugewerbe (Jan)

**Eurozone:** EZB-Wirtschaftsbericht

**USA:** Challenger-Zahl der Entlassungen (J/J) (Jan), Produktivität außerhalb der Landwirtschaft (Dez), Lohnstückkosten (Dez), Fortgesetzte Anträge auf Arbeitslosenhilfe (25. Jan), Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe (1. Feb)

**Abschlussergebnis:** Gateway Real Estate AG, Tick Trading Software AG, Villeroy & Boch AG, Weng Fine Art AG, Schumag AG

**Vorläufiges Ergebnis:** VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

**Handels & Quartalsergebnis:** OSRAM Licht AG

Freitag,  
7. Februar 2020

**Deutschland:** Industrieproduktion, nicht saisonbereinigt und arbeitstäglich bereinigt (J/J) (Dez), Industrieproduktion, saisonbereinigt (M/M) (Dez), Leistungsbilanz, nicht saisonbereinigt (Dez), Exporte, saisonbereinigt (M/M) (Dez), Importe, saisonbereinigt (M/M) (Dez), Handelsbilanz, nicht saisonbereinigt (Dez)

**USA:** Durchschnittsstundenverdienst aller Beschäftigten (M/M) (Jan), Durchschnittsstundenverdienst aller Beschäftigten (J/J) (Jan), Durchschnittswochenverdienst aller Beschäftigten (Jan), Änderung der Anzahl an Beschäftigten im Verarbeitenden Gewerbe (Jan), Änderung der Anzahl an Beschäftigten außerhalb der Landwirtschaft (Jan), Änderung der Anzahl an Beschäftigten im Privatsektor (Jan), Arbeitslosenquote (Jan), Unterbeschäftigungsquote (Jan), Lagerbestände im US-Großhandel (M/M) (Dez), Änderungen im Konsumentenkredit (Dez)

**Handels & Quartalsergebnis:** CECONOMY AG, All for One Group AG

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieser Bericht wurde aus allgemein zugänglichem und unabhängigem Datenmaterial sorgfältig zusammengestellt, welches zum Stand dieses Berichts als vertrauenswürdig eingestuft wurde. Goodman Masson Recruitment Services Limited („GMRS“), seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Bericht gemachten Angaben. Die zusammengetragenen Meldungen sind daher nicht als akkurat oder vollständig einzustufen. Änderungen werden vorbehalten. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte sind nicht dazu verpflichtet, Inhalte dieses Berichts zu modifizieren oder zu aktualisieren, sofern eine Angabe an Richtigkeit verliert.

Dieser Bericht ist rein informativ und stellt keine Aufforderung für Kauf- oder Verkaufshandlungen dar. Die zusammengefassten Informationen basieren nicht auf dem Interesse eines einzelnen Privatanlegers oder anderer Investoren. Privatanlegern und anderen Investoren wird geraten, eine unabhängige Finanzberatung in Anspruch zu nehmen, welche die spezifischen Risiken, Ziele und Einschränkungen berücksichtigt, auf dessen Basis der Betroffene eigene Entscheidungen trifft. Eine Anlage in Aktien birgt Risiken. Der Wert von Investments unterliegt Schwankungen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance stellt kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen dar. Investitionen sollten unter Berücksichtigung des gesamten Portfolios eines Investors getätigt werden. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr oder geben keine Garantie für Veröffentlichungen in diesem Bericht. Jegliche Haftung und Regressinanspruchnahme für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte durch GMRS, seine Angestellten und unabhängigen Dritte wird ausgeschlossen. Sollten weitere Fragen bestehen oder Details nötig sein, kontaktieren Sie bitte Goodman Masson, [kontakt@goodmanmasson.de](mailto:kontakt@goodmanmasson.de)